

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 64 (1946)
Heft: 162

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Galt. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.60, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag das Porto — Preise der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser la montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 60; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 116001—116030.
Regierungsratsbeschluss vom 21. Juni 1946 betreffend Abänderung einiger allgemeinverbindlich erklärter Artikel des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergerwerbe des Kantons Solothurn.
Regierungsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung der Abänderung des Gesamtarbeitsvertrages für das aargauische Schreinergerwerbe vom 5. September 1942.
Demande tendante à ce que force obligatoire générale soit donnée, pour le canton de Fribourg, aux dispositions destinées à remplacer les alinéas 1 et 2 du chiffre 3 et à modifier le chiffre 16 du contrat collectif de travail, du 25 juin 1945, pour les travaux de construction et de génie civil. Gesuch zur Allgemeinverbindlicherklärung der Bestimmungen betreffend Ersetzung der Abschnitte 1 und 2 der Ziffer 3 und Abänderung der Ziffer 16 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Juni 1945 für Bau- und Tiefbauarbeiten im Kanton Freiburg.
Zürichsee-Fabre Horgen—Meilen AG., Meilen.
Kaba-Aktiengesellschaft in Liquidation, Zürich.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.
Bilanzen. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Postverkehr mit Oesterreich. Service postal avec l'Autriche. Servizio postale con l'Austria.
Modificazioni del controllo d'importazione (comunicato).
Algérie: Taxes uniques globales.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Obligationen Nrn. 311 und 341, von nominell Fr. 250, der Baugesellschaft Lorraine AG. in Liquidation wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 366²)

Bern, den 9. Juli 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der 3 % Schweizerische Eisenbahnrente von 1890, Serie 1 L. A., Nr. 19550, zu Fr. 1000, samt Coupons per 1. September 1939 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 367²)

Bern, den 4. Juli 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1945 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

- Schuldbrief für Fr. 16 000, lautend auf Johannes Frei, Baumeister, in Dietikon, zugunsten der AG. Leu & Co., in Zürich, datiert 13. März 1911, im 1. Rang;
- Schuldbrief für Fr. 5000, lautend auf Gottlieb Pampaluchi, Kommis, an der Birchstrasse in Oerlikon, zugunsten des Johannes Frei, Baumeister, in Dietikon, datiert 31. März 1913, im 2. Rang;
- Schuldbrief für Fr. 3000, lautend auf Franz Räber, Werkmeister, an der Zürichstrasse in Seebach, zugunsten des Inhabers, datiert 28. Juli 1917, im 3. Rang, alle lastend auf Wohnhaus Nr. 598 in Seebach.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden alsdann als kraftlos erklärt. (W 437¹)

Zürich, den 9. November 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1945 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

- 3 %-Inhaberoobligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 668071 zu Fr. 1000, datiert den 18. September 1942, mit Semestercoupons per 10. November 1945 u. ff.;
- 3 %-Inhaberoobligation der Zürcher Kantonalbank Nr. 939438 zu Fr. 5000, datiert den 18. September 1942, mit Semestercoupons per 20. September 1945 u. ff.;
- Sparheft der Zürcher Kantonalbank, Agentur Kloten, Nr. 599485, lautend auf Karoline Muggli-Wegmann, Zürcherstrasse 152, in Kloten, mit einem Einlagebestand von Fr. 5969.50.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würden die Urkunden alsdann als kraftlos erklärt. (W 440¹)

Zürich, den 9. November 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1945 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunde bewilligt: Inhaberoobligation (Kassaobligation) Nr. 920939 der Zürcher Kantonalbank in Zürich per Fr. 5000 zu 3 1/2 % Zins, datiert 8. August 1940, mit Zinscoupons per 20. April 1943 ausstehend, Kapital zur Rückzahlung verfallen am 8. August 1943.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt. (W 441¹)

Zürich, den 9. November 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 19. Oktober 1945 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

1. 3 Kassaobligationen Nrn. 684375/77 der Zürcher Kantonalbank zu Fr. 1000, 3 1/2 %;
2. 7 Obligationen Nrn. 163145, 176677/80, 176685/86 der Schweizerischen Volksbank per 15. Mai 1944 zu Fr. 500, 3 1/2 %;
3. 5 Obligationen Nrn. 191462/66 der Schweizerischen Volksbank per 25. März 1949 zu Fr. 1000, 3 1/2 %;
4. 7 Obligationen Nrn. 169163/65, 178697/700 der Schweizerischen Volksbank per 15. Mai 1944 zu Fr. 1000, 3 1/2 %;
5. 2 Kassaobligationen Nrn. 1646 und 1647 der AG. Leu & Co. in Zürich zu Fr. 325 nominal, rückzahlbar am 23. August 1947;
6. 3 Prioritätsaktien Nrn. 11122/24 der AG. Leu & Co. in Zürich zu Fr. 50.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden alsdann als kraftlos erklärt. (W 436/451¹)

Zürich, den 17. November 1945.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Prémière insertion

Dans son audience du 13 juillet 1946, la première chambre civile du Tribunal de première instance, siégeant en chambre du conseil, a rendu un jugement dont le dispositif est le suivant:

Ordonne au détenteur inconnu des quatre cédulas hypothécaires au porteur, au capital de fr. 2000 chacune, constituées le 6 janvier 1933 sur les parcelles 3485 et 3488 du Registre foncier de la commune de Genève, section Plainpalais, inscrites au nom de la Société Immobilière rue Dizerens-Square, G. L. 578, n° 57, sous lettres G-1, G-2, G-3 et G-4, avec coupons d'intérêts au 15 juin 1936 et suivants attachés, de les produire et déposer, au greffe du tribunal dans le délai de un an à dater de la première insertion du présent jugement, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Tribunal de première Instance de Genève:

(W372²) (V. 2) M. Meyer de Stadelhofen, juge;
J. Gavard, commis-greffier.

Le président du Tribunal I du district de La Chaux-de-Fonds somme le détenteur inconnu des 20 parts nominatives de fr. 25 chacune de l'Association Immobilière «Le Foyer», n° 631—640 et 641—650, émises au nom de M. Jules Calame, d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de La Chaux-de-Fonds, dans un délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 355¹)

La Chaux-de-Fonds, le 5 juillet 1946.

Pour le greffier du tribunal: H. Weick, substitut.

Le détenteur de l'obligation hypothécaire du 7 avril 1884, du capital de fr. 3000, inscrite au registre foncier de Lausanne sous NP. 5287, souscrite par David-Clément Abetel en faveur de Jean-François Abetel et grevant les articles 939, 1292 à 1296 du folio 1, 25 et 26 du folio 9, 27 à 29 du folio 11, du 30 n° 28/2 du folio 12 et 31 du folio 16 du plan de Belmont, est sommé de me la produire jusqu'au 31 mars 1947, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 1375)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 4 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Januar 1946 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel:

1. auf die Hypothekarkasse des Kantons Bern, lautend:
 - a) Inhaber-Kassaschein Nr. 206068 im Betrage von Fr. 12 000, nebst Coupons per 26. Oktober 1945 u. ff.;
 - b) Kassaschein Nr. 207130, auf den Namen der Frau El. Schneider-Trachsel, Frutigen, lautend, im Betrage von Fr. 2000, nebst Coupons per 27. Dezember 1945 u. ff., 3 %;
 - c) Kassaschein Nr. 12283, auf den Namen der Frau El. Schneider-Trachsel, Frutigen, lautend, im Betrage von Fr. 6000, nebst Coupons per 22. Oktober 1945 u. ff., 2 1/2 %;
 - d) Kassaschein Nr. 107075, auf den Namen der Frau El. Schneider-Trachsel, Frutigen, lautend, im Betrage von Fr. 1000, nebst Coupons per 9. März 1946 u. ff., 3 %;
 2. auf die Schweizerische Eidgenossenschaft, Anleihe 1941, 3 1/4 %:
 - a) 4 Obligationen, Nrn. 216107, 216108, 217855 und 221662, zu je Fr. 5000, zusammen Fr. 20 000, nebst Semestercoupons per 1. Dezember 1945 u. ff.;
 - b) 1 Obligation, Nr. 182084, zu Fr. 1000, nebst Semestercoupons per 1. Dezember 1945 u. ff., lit. a und b, auf den Inhaber lautend;
- sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 368)

Bern, den 8. Juli 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 4 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Januar 1946 als vermisst aufgerufene 4%-Obligation der Schweizerischen Eidgenossenschaft von 1931, Nr. 44602, zu Fr. 1000, mit Semestercoupons per 30. September 1945 u. ff., 3 1/4 %-Obligationen der Schweizerischen Eidgenossenschaft, November 1944, Nrn. 368602/04, zu Fr. 1000, mit Coupons per 15. November 1945 u. ff., sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 369)

Bern, den 10. Juli 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Durch Entscheid vom 11. Juli 1946 des Bezirksgerichtes Bremgarten ist gemäss Artikel 870 ZGB. und Artikel 986 OR. als nichtig und kraftlos erklärt worden: Schuldbrief per Fr. 1650, vom 28. Mai 1915, lastend im I. Rang auf dem Grundstück im Gemeindebann Berikon, Int.-Reg. 266, zugunsten der Aargauischen Kantonalbank, Aarau, und auf Otto Stutz, alt Vizeamann und Wirt, Widen, als Schuldner. (W 370)

Bezirksgericht Bremgarten.

Die 35 Mäntel zu den Aktien Nrn. 151—179, 482—486 und 620 der AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus sind vom Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus unterm 9. Juli 1946 als kraftlos erklärt worden. (W 373)

Glarus, den 9. Juli 1946.

Der Zivilgerichtspräsident:
Dr. H. Becker-Lien.

Der Inhaber-Schuldbrief per Fr. 1500 vom 11. Januar 1928, im 3. Rang, lautend auf Simon Ryter, Landwirt in Müllheim, ist innert der angesetzten Auskunftsfrist von einem Jahr dem Grundbuchamt Müllheim nicht vorgelegt worden.

Der vorstehende Inhaber-Schuldbrief wird deshalb mit heutigem Datum als kraftlos erklärt. (W 374)

Steckborn, den 12. Juli 1946.

Gerichtspräsidium Steckborn:
Jak. Hanhart.

Par jugement du 11 juillet 1946, le Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds a prononcé l'annulation de l'obligation hypothécaire du capital de fr. 10 000, souscrite solidairement le 14 août 1925 par les époux Jean-François-Fortuné Barnaverein et Marie-Augustine, née Badoud, à La Chaux-de-Fonds, au profit de l'Oeuvre des crèches du même lieu et cédée à Auguste-Valentin Tognan, en ce lieu, le 15 août 1934, selon inscription prise à volume 1925, n° 173, le 24 août 1925, du Registre foncier. La Chaux-de-Fonds, le 12 juillet 1946. (W 371)

Le greffier du tribunal: A. Greub.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. Juni 1946.

Landw. Kreisverein Thalwil, in Thalwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 206 vom 5. September 1942, Seite 2014). Die Generalversammlung vom 26. Februar 1944 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationen-rechtes angepasste Statuten angenommen. Die Schreibweise der Firma ist **Landwirtschaftlicher Kreisverein Thalwil**. Die Genossenschaft stellt sich zur Aufgabe, das Wohl ihrer Mitglieder zu heben und zu fördern, insbesondere durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsprodukte, Geräte und Maschinen, Verwertung der Produkte der Mitglieder, Vermittlung landwirtschaftlicher Produkte und Verkauf an Konsumenten, Hebung der beruflichen Bildung durch Vorträge, Kurse, Exkursionen und ähnliche Veranstaltungen. Die Genossenschaft gibt nun Anteilscheine zu Fr. 200 aus. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder ist aufgehoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur noch das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Anzeiger des Wahlkreises Thalwil und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Zirkular. Die Verwaltung (bisher Vorstand) besteht aus sieben Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar Kollektivunterschrift; der Quästor führt Einzelunterschrift.

9. Juli 1946. Rohbaumwolle, Kapok usw.

Jöhler & Co., in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Karl Jöhler, von Bauma (Zürich), in Bubikon, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Harry Michel, von Wettswil a. A., in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Harry Michel. Import und Export von sowie Handel en gros mit Rohbaumwolle, Baumwoll-, Zellwoll- und Kunstseidenabfällen, Linters, Kapok; Verarbeitung von Abfällen aus der Textilindustrie. Stockerstrasse 14.

10. Juli 1946.

SAVAC, Società anonima vendita acquisto chimicali, bisher in Lugano (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1946, Seite 1204). Die Generalversammlung vom 2. Mai 1946 hat die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen und die Statuten, die vom 29. Mai 1943 datieren, dementsprechend abgeändert. Die Gesellschaft bedient sich auch der deutschen Firma, lautend **SAVAC, Aktien-gesellschaft, Verkauf und Ankauf von Chemikalien**. Zweck der Gesellschaft sind Fabrikation, Ankauf und Verkauf (Import und Export) von chemischen Rohstoffen, chemischen Fertigprodukten sowie von Rohmaterialien und pharmazeutischen und kosmetischen Produkten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000. Es ist eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Giovanni Torricelli ist nicht mehr Verwaltungsrat; seine Unterschrift ist erloschen. Alleingiger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist nun Oskar Brandenberger, von Zürich, in Zollikon. Domizil: Limmatplatz 7, in Zürich 5 (eigenes Lokal).

10. Juli 1946.

Baugenossenschaft Wolfhausen, in Bubikon (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1945, Seite 1574). Robert Loewy ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Hans Zeiger, von Zürich, in Kilchberg, als Präsident, und Rolf Mantel, von und in Zürich, als Kassier. Diese führen unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten Kollektivunterschrift.

10. Juli 1946. Nähmaschinen usw.

Brütsch & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 241 vom 13. Oktober 1944, Seite 2278), Nähmaschinen usw. Die Prokura von Margaritha Richli ist erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Hedwig Berger, von Langnau (Bern), in Zürich. Die Prokuristen zeichnen unter sich zu zweien.

10. Juli 1946. Nähmaschinen, Velos, Motorräder, Radios.

Emil Bachmann, in Zürich (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1932, Seite 413). Der Geschäftsbereich wird nun wie folgt umschrieben: Handel mit Nähmaschinen, Velos, Motorrädern und Radios.

10. Juli 1946. Baugeschäft.

Giuseppe Caverzasio, in Männedorf (SHAB. Nr. 62 vom 17. März 1942, Seite 614), Baugeschäft. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

10. Juli 1946. Textilwaren.

Rodrigo Heriberto Henrique Boettner, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rodrigo Heriberto Henrique Böttner, brasilianischer Staatsangehöriger, in Zürich 8. Einzelprokura ist erteilt an Hedwig Anderson, von Brunnadern (St. Gallen), in Zürich. Grosshandel mit und Export von Textilwaren. Löwenstrasse 42.

10. Juli 1946. Parfümerieartikel, chemisch-technische Produkte usw.

Rolf Hinterkircher, Ediro-Vertrieb, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rolf Hinterkircher, von Zürich, in Zürich 4. Engros- und Detailvertrieb von Parfümerieartikeln, chemisch-technischen und pharmazeutischen Produkten sowie Coiffeur-Bedarfsartikeln. Badenerstrasse 4.

10. Juli 1946. Schilder usw.

E. Indermaur, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Edwin John Indermaur-Lauener, von Aarau, in Zürich 6. Ausführung von ein- und mehrfarbigen Schildern aller Art; Vertretungen von Artikeln aller Art. Plattenstrasse 14.

10. Juli 1946. Maschinen für die Holzbearbeitung.

Angst & Engell, in Dietikon. Unter dieser Firma sind Ernst Angst, von Zürich, in Thalwil, und Rudolf Engeli, von Sulgen (Thurgau), in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. Juli 1946 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel mit Maschinen für die Holzbearbeitung. Mühlehaldenstrasse 43.

10. Juli 1946.

Hans Leibacher, Irchel-Drogerie, in Rorbas (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1931, Seite 2056), Drogen, Chemikalien usw. Die Firma ist infolge Überganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft **Irchel-Drogerie**, Rorbas, Hans Leibacher & Co., in Rorbas, erloschen.

10. Juli 1946.

Irchel-Drogerie, Rorbas, Hans Leibacher & Co., in Rorbas. Unter dieser Firma sind Hans Leibacher, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Hans Rudolf Leibacher, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 2000, beide von Hemishofen (Schaffhausen), in Rorbas, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma **Hans Leibacher, Irchel-Drogerie**, in Rorbas, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Hans Rudolf Leibacher. Seine Kommanditsumme leistet er in bar. Handel mit Drogen, Chemikalien, Photoartikeln, Sämereien und Kolonialwaren, Fabrikation von und Vertretungen in chemisch-technischen Spezialitäten, Kellerei- und Süssmosteierartikeln. Postgasse 31.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

10. Juli 1946. Viehhandel.

Friedrich Bangerter, in Lyss. Inhaber dieser Firma ist Friedrich Bangerter-Zesiger, von und in Lyss. Viehhandel. Im Stigli.

10. Juli 1946. Sägerei, Holzhandel.

Hans Lüthi, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf. Inhaber dieser Firma ist Hans Lüthi, von Lauperswil, in Lobsigen, Gemeinde Seedorf. Sägerei und Holzhandlung.

Bureau Bern

Berichtigung.

J. A. Meierhans, Buchhaltungs-, Revisions- & Treuhand-Kontor, in Bern (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1946, Seite 2034). Die Firma lautet richtigerweise: **J. A. Meierhans**.

5. Juli 1946. Ausbeutung einer Waldkonzession.

C. Reinhardt & Cie., in Bern. Carl Reinhardt, von und in Bern, und Johann Adolf Michel, von Egnach (Thurgau), in Grenoble (Frankreich), sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1920 begonnen hat. Der Gesellschafter Carl Reinhardt ist am 5. Juli 1942 gestorben. Die Gesellschaft ist daher aufgelöst. Ihre Liquidation ist jedoch noch nicht durchgeführt. Sie wird unter der Firma **C. Reinhardt & Cie. in Liq.** durchgeführt. Als Liquidator wurde richterlich eingesetzt: Notar Johann Niklaus, von Münchringen, in Bern; er zeichnet einzig. Ausbeutung einer Waldkonzession in Abessinien. Domizil: Bahnhofplatz 3 (heim Liquidator).

10. Juli 1946. Linoleum, Teppiche usw.

Bossart & Co., Aktiengesellschaft, in Bern, Handel mit Linoleum, Teppichen und Artikeln für Innendekoration jeder Art usw. (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1946, Seite 346). Hugo Häberlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

10. Juli 1946.

Wohnberatungs A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1945, Seite 1954). Neues Domizil: Haslerstrasse 10 (beim Präsidenten).

10. Juli 1946. Hotel usw.

Nietlisbach & Cie., in Bern, Hotel und Restaurant «National». Gesellschafts-haus Maulbeerbaum, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 62 vom 14. März 1944, Seite 610). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Juli 1946 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Nietlisbach & Cie.», in Bern.

10. Juli 1946. Hotel usw.

Nietlisbach & Cie., in Bern. Alfred Nietlisbach, von Muri (Aargau), in Bern, und Paul Werner Kähler, von Alpach, in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Nietlisbach & Cie.», in Bern, übernommen hat. Hotel und Restaurant «National», Gesellschaftshaus Maulbeerbaum. Hirschengraben 24.

10. Juli 1946. Metzgerei.

K. Kläy & Sohn, in Bern. Metzgerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1944, Seite 250). Die Gesellschaft ist seit 1. Juli 1946 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter «Ernst Kläy», als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Bern, übernommen.

10. Juli 1946. Metzgerei.

Ernst Kläy, in Bern. Inhaber der Firma ist Ernst Kläy, von Rüegsau und Bern, in Bern. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «K. Kläy & Sohn», in Bern, übernommen. Metzgerei. Bantigerstrasse 20.

10. Juli 1946.

Carlstop Company G.m.b.H., in Bern, Fabrikation, Vertrieb und Verwertung Dr. P. Günthers Verfahren und Präparate zur Behandlung von Zahn- und Mundkrankheiten usw. (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2066). Laut öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 6. Juli 1946 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Carlstop Company G.m.b.H. in Liq.** durch den Liquidator Dr. jur. Ernst Schmid, von Mühleberg, in Bern, durchgeführt. Er zeichnet einzeln. Die Unterschrift des Geschäftsführers Dr. med. dent. Paul Günther ist erloschen. Domizil: Kasinoplatz 8 (bei Dr. jur. Ernst Schmid).

10. Juli 1946. Dürrholz. Tannzapfen.

Genossenschaft Grano-Wald-Dienst, in Bern. Sammlung von Dürrholzbeständen und Tannzapfen für Brennzwecke (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1945, Seite 2583). Die Genossenschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1946 ihre Statuten teilweise geändert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 bis 9 (bisher 4 bis 9) Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: der bisherige Präsident Dr. Alfons Breitenbach und der bisherige Aktuar Dr. Ludwig Breitenbach; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Genossenschaft wurde vom Gerichtspräsidenten I. i. V., von Bern, am 4. Juni 1946 ein Konkursaufschub gemäss Artikel 903, Absatz 5, O.R. auf die Dauer von 12 Monaten bewilligt. Zum Sachwalter mit Einzelunterschrift wurde bestellt: Gerhard Jordi, von und in Bern. Die Unterschriftsberechtigung der Verwaltungsratsmitglieder Albert Schüle, Johann Kappeler und Heinrich Michel sind für die Dauer des Konkursaufschubes sistiert. Das Domizil wurde verlegt nach: Münzgraben 4 (Jordi & Cie., Notariats- und Sachwalterbureau).

Bureau de Delémont

10 juillet 1946. Ceintures de cuir.

Marcel Breton, à Delémont. Le chef de la maison est Marcel Breton, de Boncourt, à Delémont. Représentation de ceintures de cuir. Route de Bâle 37.

Bureau Erlach

9. Juli 1946. Viehhandel.

Jakob Gugger-Küffer, in Ins, Viehhändler (SHAB. Nr. 19 vom 22. Januar 1920, Seite 125). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. Juli 1946. Viehhandel.

Ernst Gugger-Mäder, in Ips. Inhaber der Firma ist Ernst Gugger-Mäder, Jakobs sel., von und in Ins. Viehhandel; an der Moosgasse.

9. Juli 1946. Restaurant, Kino.

W. Düscher, in Ins. Inhaber der Firma ist Walter Düscher, von und in Ins. Betrieb des Restaurants «Zum Wilden Mann» und eines Kinos.

Bureau Nidau

10. Juli 1946.

Kipfer, Tierheilmittel, Nidau (Kipfer, produits vétérinaires, Nidau), in Nidau (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1944, Seite 2666). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die eingetragene Firma «Drogerie Nidau, Christian Kipfer», in Nidau.

10. Juli 1946.

Drogerie Nidau, Christian Kipfer, in Nidau (SHAB. Nr. 285 vom 4. Dezember 1944, Seite 2666). Die Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Einzelfirma «Kipfer, Tierheilmittel, Nidau (Kipfer, produits vétérinaires, Nidau)», in Nidau, übernommen. Gleichzeitig wird die Geschäftsnatur abgeändert in: Fabrikation von, Handel mit, Versand und Detailvertrieb von Tierheilmitteln, pharmazeutischen Produkten, Futtermitteln, technischen Produkten, Farbwaren, landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln, Schädlingsbekämpfungsmitteln und Desinfektionsmitteln, Kräutern und Kräuter-spezialitäten, Spirituosen, Parfümerien und Schönheitsprodukten, Toilette-artikeln, Reinigungs- und Waschartikeln, Drogen, Chemikalien, Dünger, Giften, Samen, Sanitätsartikeln, Nahrungsmitteln, Reform- und anderen Nahrungsmitteln sowie allen Drogerieartikeln. Handel mit Photobedarfsartikeln. Export und Import der erwähnten Artikel. Ausführen sämtlicher Photoarbeiten.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

10. Juli 1946. Photos, Radioapparate.

August & Werner Luttenbacher, in Münsingen, Photogeschäft, Reparatur und Verkauf von Radioapparaten (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1946, Seite 2004). Die Firma wird geändert in **Gebr. Luttenbacher**.

Luzern — Lucerne — Lucerna

6. Juli 1946. Bücher, Bilder, kosmetische Produkte usw.

Joseph Arnold, in Emmenbrücke, Gemeinde Littau (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1946, Seite 1374). Die Firma verzigt als Geschäftsnatur: Handel mit Büchern, Bildern, diätetischen und kosmetischen Produkten und andere Vertretungen.

6. Juli 1946. Käserei.

Leo Graf, in Oberkirch, Käserei (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1935, Seite 938). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Leo Graf & Söhne», in Oberkirch.

6. Juli 1946. Käserei.

Leo Graf & Söhne, in Oberkirch. Unter dieser Firma sind Leo Graf, Vater, und dessen Söhne Xaver, Otto und Werner Graf, alle von und in Oberkirch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Mai 1946 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Leo Graf», in Oberkirch, übernommen hat. Einzelunterschrift führen Leo und Xaver Graf. Käserei.

9. Juli 1946.

Käsergenossenschaft Schächli b. Wiggen, Escholz-matt (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1941, Seite 1201). Anton Grüter ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt Anton Zemp, von Escholz-matt, in Wiggen, Gemeinde Escholz-matt. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

9. Juli 1946.

Protestanten-Vereinigung, in Weggis, Verein (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1937, Seite 2666). Frau Dr. Sophie Naef-Dolder ist infolge Todes und Paul Baechinger-Müller infolge Wegzuges aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Als Vizepräsident und Aktuar wurde gewählt Hans Weber, von Menziken (Aargau), in Weggis. Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident/Aktuar kollektiv mit dem Kassier.

9. Juli 1946.

Teppichhaus Hans Hassler, Aktiengesellschaft, Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1945, Seite 20). Hugo Häberlin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen.

9. Juli 1946. Schlosserei.

Leppert-Ducet, in Luzern. Bau- und Kunstschlosserei (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1934, Seite 1460). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. Juli 1946.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Hitzkirchertal, in Hitzkirch (SHAB. Nr. 277 vom 26. November 1935, Seite 2903). An der Generalversammlung vom 30. Juni 1946 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Der Vorstand besteht nun aus 9 Mitgliedern (bisher aus 7). Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich. Präsident/Kassier ist Felix Wili (bisher); er führt Einzelunterschrift. Kollektiv zeichnen der Vizepräsident Jakob Abt-Wildisen und der Aktuar Josef Lang (wie bisher). Die Einzelunterschrift des Geschäftsführers Franz Lang-Erni bleibt bestehen.

10. Juli 1946.

Société de la Viscose Suisse, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1945, Seite 1631). Die Unterschrift von Emil Häusermann und die Prokura von Dr. Ernst Geiger sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an: Karl Bühlmann, von Thun; Dr. Alfred Rufer, von Urtenen; Dr. Martin Studer, von Winterthur, und Max Kreis, von Neukirch (Thurgau), alle wohnhaft in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen.

10. Juli 1946. Waren verschiedener Art.

Joh. Kauer, in Luzern (SHAB. Nr. 124 vom 29. Mai 1946, Seite 1631). Die Firma verzigt als Geschäftsnatur: Import, Export und Vertretungen von Waren verschiedener Art.

Schwyz — Schwyz — Svitto

5. Juli 1946.

Papeterie Hicklin, in Schwyz, Papeterie und Buchbinderei (SHAB. Nr. 22 vom 27. Januar 1941, Seite 177). Die Inhaberin heisst jetzt infolge Heirat Louise Caluori. Der Ehemann Anton Caluori, von Ems (Graubünden), in Schwyz, hat seine Zustimmung zum Geschäftsbetrieb gegeben.

Zug — Zoug — Zugo

Berichtigung.

Thémis Finanz-Gesellschaft, in Zug (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2066). Aus dem Verwaltungsrat ist der Präsident Hans Wolf von Goerschen ausgeschieden.

10. Juli 1946. Bureauaschinen usw.

A. Brunner, in Zug. Inhaber dieser Firma ist Arthur Brunner, von Rieden (St. Gallen), in Zug. Fachgeschäft für Bureauaschinen und Bureaubedarfsartikel. Schreibmaschinen-Reparaturwerkstätte für alle Systeme. Baarerstrasse 6.

10. Juli 1946.

Käsergenossenschaft Hinterberg, in Walchwil (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1934, Seite 859). Aus dem Vorstand ist der Präsident Max Schillig ausgeschieden und seine Unterschrift damit erloschen. Als neuer Präsident

wurde der bisherige Aktuar Hans Hürlimann, von und in Walchwil, Hessel-schwendi, gewählt. Neu in den Vorstand und zugleich als Aktuar und Kassier wurde gewählt Kaspar Hürlimann, von und in Walchwil/Katzenberg.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

10 juillet 1946.

Société Immobilière par actions du Schöenberg (Immobilien-gesellschaft Schöenberg Aktiengesellschaft), à Fribourg (FOSC. du 2 juillet 1936, n° 152, page 1611). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 décembre 1945, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

5. Juni 1946. Handarbeiten.

Dopple & Co. G.m.b.H., in Plaffeyeu. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 31. Mai 1946 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt Fabrikation, Kauf, Verkauf und Vertretung von Raffia-Bast-Handarbeiten. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Alice Bini-Masetti, Ehefrau des Germano, von Italien, in Murten, mit einer Stammeinlage von Fr. 12 000; Mathilde Widmer-Ansermet, Ehefrau des Hans, von Heimiswil, in Freiburg, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000, und David Dopple, von Appenzell, in Plaffeyeu, mit einer Stammeinlage von Fr. 3000. Sämtliche Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Amtsblatt des Kantons Freiburg, die vom Gesetz vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Alice Bini-Masetti und Mathilde Widmer-Ansermet sind Geschäftsführerinnen mit Einzelunterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

8. Juli 1946. Chemisch-technische Produkte.

W. Knapp, in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1946, Seite 1096). Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma wurde am 20. Mai 1946 der Konkurs erkannt. Nach Einstellung und Schluss des Konkursverfahrens wird die Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, von Amtes wegen gelöscht.

8. Juli 1946. Spezialewaren.

Karl Wall-Haas, in Basel, Spezialewarengeschäft (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1941, Seite 2372). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Juli 1946. Holzhandlung usw.

Max Ludin, in Basel, Holzhandlung und Sägewerk (SHAB. Nr. 41 vom 18. Februar 1933, Seite 401). Das Domizil wurde verlegt nach Totentanz 9.

8. Juli 1946.

SPIRAL Werkzeuge und Maschinen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1946, Seite 207). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Max Christen, von Bern, in Basel; er führt als Delegierter Einzelunterschrift. Präsident ist nun Dr. Felix Burekhardt. Das Domizil wurde verlegt nach Freie Strasse 53.

8. Juli 1946. Corsets usw.

Frau Lauber, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Sophie Lauber-Kleiner, von und in Basel, in Gütertrennung lebend mit ihrem zustimmenden Ehemann Albert Lauber. Fabrikation von Corsets nach Mass und Handel mit Damenkleidern. Spalenvorstadt 3.

8. Juli 1946. Damenkonfektion usw.

Rokowsky, in Basel, Fabrikation von Damenkonfektion usw. (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2321). Die Einzelfirma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «Rokowsky & Co.», in Basel.

8. Juli 1946. Damenkonfektion usw.

Rokowsky & Co., in Basel. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Januar 1946 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Rokowsky», in Basel, übernommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Moritz Rokowsky, von Basel, in Brooklyn (New York), mit seiner Ehefrau Rachel, geborene Bollag, in Gütertrennung lebend. Kommanditäre sind: Witwe Mina Rokowsky-Strauss, von und in Basel, mit einer Kommandite von Fr. 80 000, und Salomon Feldinger-Rokowsky, von und in Basel, mit einer Kommandite von Fr. 10 000. Die Kommandite der Witwe Rokowsky ist geleistet durch die eingebrachten Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma Rokowsky gemäss Bilanz vom 1. Januar 1946, wonach die Aktiven Fr. 564 860.76, die Passiven Fr. 442 616.72 und der Aktivenüberschuss somit Fr. 122 244.04 betragen. Die beiden Kommanditäre sowie Adolf Jakubowitsch-Blaschkowsky, von und in Basel, führen Einzelprokura. Fabrikation von Damenkonfektion und Handel mit Stoffen, insbesondere Weiterführung des Betriebes der erloschenen Einzelfirma «Rokowsky». Eulerstrasse 83.

8. Juli 1946. Aromatische Produkte.

Ella Felchlin, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Ella Hermine Felchlin-Röthli, von Steinen (Schwyz), in Basel. Der Ehemann stimmt zu. Fabrikation von und Handel mit aromatischen Produkten. Arnold Böcklin-Strasse 41.

8. Juli 1946. Textilwaren usw.

F. A. Schuhmacher A.G., in Basel, Fabrikation von und Handel mit Textilwaren usw. (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1944, Seite 1760). Das Domizil wurde verlegt nach Bruderholzallee 124.

8. Juli 1946. Verwaltungen und Verwertungen usw.

Renor A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und die Verwertung von Mobilien, Immobilien, Beteiligungen und andern Vermögenswerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberk Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern gehört an: Dr. Paul Scherrer-Walt, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Barfüsserplatz 6.

8. Juli 1946.

S.A. des Produits Réfractaires (A.G. für feuerfestes Material) (Refractory Products Ltd.) (S.A. per Prodotti Refrattari), in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 3. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft. Zweck ist der Handel und die Fabrikation von feuerfestem Material und ähnlichen Produkten. Die Gesellschaft kann ausserdem für eigene oder fremde Rechnung alle kommerziellen, industriellen und finanziellen Ge-

schäfte tätigen, welche mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 250 voll einbezahlte Inhaberk Aktien zu Fr. 200. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an Henry Goldberger-Porreye, von Zürich, in Paris, als Präsident; Dr. Alfred von Morlot, von Bern, in Basel, und Harold Crot, von Genf, in Basel. Alle führen Einzelunterschrift. Zum Direktor wurde ernannt Max Brik, von Basel. Prokura wurde erteilt an Joseph Magne, von La Magne; beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: St. Alban-Vorstadt 94.

8. Juli 1946. Pharmazeutische, kosmetische Produkte usw.

Terra Branca G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 4. Juli 1946 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Handel mit und den Export von pharmazeutischen, chemischen, diätetischen und kosmetischen Produkten. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Martha Maria Reichle, von Solothurn, in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Otto Matzinger von Rüdlingen, in Brugg, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführerin mit Einzelunterschrift ist Martha Maria Reichle. Domizil: Riehenstrasse 17.

9. Juli 1946.

«Neska» Schiffahrts A.G. (Société de Navigation «Neska» S.A.) («Neska» Shipping Association Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 131 vom 7. Juni 1946, Seite 1715). Einzelprokura wurde erteilt an Walter Jaeggi-Remund und Karl Damke-Eng, beide von und in Basel.

9. Juli 1946. Sanitäre Anlagen usw.

Gebrüder Friedlin G.m.b.H., in Riehen, Einrichtung von sanitären Anlagen usw. (SHAB. Nr. 173 vom 26. Juli 1940, Seite 1351). Die Unterschrift des Geschäftsführers Walter Friedlin ist erloschen.

9. Juli 1946. Brennstoffe.

Suter, Joerin & Co., in Basel, Kollektivgesellschaft, Handel mit festen und flüssigen Brennstoffen (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juli 1943, Seite 1251). Die Prokura des Franz Battistel ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Georges Sarasin, von und in Basel; er zeichnet zu zweien.

9. Juli 1946. Elektrische Installationen.

Friedler & Kössler G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 1. Juli 1946 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihr Zweck ist die Ausführung aller elektrischer Installationen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 10 000 sind Leo Kössler-Manz und Max Fiedler-Hägeli, beide von und in Basel. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Unterschrift zu zweien sind die beiden Gesellschafter. Domizil: Klybeckstrasse 8.

9. Juli 1946.

Continental, Internationale Transport A.G. (La Continentale S.A. de transports internationaux), Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 281 vom 1. Dezember 1943, Seite 2671/2), mit Hauptsitz in Genf. Zum Direktor wurde ernannt Henri Charles, von Russin, in Genf. Er führt Einzelunterschrift.

9. Juli 1946. Mechanische Werkstätte.

M. Stoerr, in Basel, mechanische Werkstätte usw. (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1943, Seite 2908). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Juli 1946. Reklameartikel usw.

Wild & Zimmermann, in Basel, Fabrikation und Vertrieb von Reklameartikeln usw. (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1946, Seite 1074). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

9. Juli 1946. Bureau- und Reklameartikel usw.

Ed. Zimmermann, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eduard Remigius Zimmermann-Zihlmann, von Leibstadt, in Basel. Einzelprokura wurde erteilt an Alma Bertha Zimmermann-Zihlmann, von Leibstadt, in Basel. Fabrikation und Vertrieb von Bureau- und Reklameartikeln sowie Spielwaren aller Art. Klybeckstrasse 99.

10. Juli 1946. Immobilien.

Blob A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Juli 1946 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Erwerb und Verwertung von Grundstücken, insbesondere der Liegenschaft Oberwilerstrasse 38, zum Preise von Fr. 86 000, sowie ihre Ueberbauung. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Emanuel Paravicini als Präsident, und Fritz Kaufmann-Hartmann, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 84.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

4. Juli 1946.

Käserelgenossenschaft Oetwil und Umgebung, in Kirchberg (SHAB. Nr. 277 vom 21. November 1944, Seite 2600). Oskar Schwager ist als Präsident und Vorstandsmitglied ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Kassier Othmar Schneider ist zum Präsidenten gewählt worden. Neu wurde als Mitglied des Vorstandes und als Aktuar gewählt: Jakob Schwager, von Balterswil (Thurgau), in Fischeningen. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen zu zweien kollektiv.

9. Juli 1946.

Ferd. Frei Molkerel, in Widnau. Inhaber dieser Firma ist Ferdinand Frei, von und in Widnau. Molkerel. Untere Tramstrasse.

9. Juli 1946.

Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co. Aktiengesellschaft, in Diepoldsau (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1945, Seite 2015). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ordentliche Generalversammlung vom 29. Juni 1946 wurde das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 90 000 auf Fr. 180 000 erhöht durch Ausgabe von 900 neuen Namenaktien zu Fr. 100, welche im Betrage von Fr. 34 900 durch Bareinzahlung und Fr. 55 100 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft voll liberiert sind. Die Statuten wurden gleichzeitig einer Totalrevision unterzogen und dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nunmehr: **Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co., Aktiengesellschaft (Fabrique de Jouets A. Bucherer & Co. S.A.) (Toy Manufacturers A. Bucherer & Co. Ltd.)**. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Holz- und Metallspielwaren, von Massenartikeln aller Art und von Cartonnagen. Das Grund-

kapital beträgt nun Fr. 180 000, eingeteilt in 1800 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sämtliche Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern.

9. Juli 1946.

Schweizerische Spar- & Kreditbank (Banque Suisse d'Epargne et de Crédit) (Banca Svizzera di Risparmio e di Credito), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen und Filialen in Rorschach und Au (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1946, Seite 1031). Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Anton Germann, von Muolen, in Luzern, wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt mit Kollektivunterschrift für die Gesamtbank.

Aargau — Argovie — Argovia

8. Juli 1946. Sanitäre Anlagen.

Meier & Rohrbach Nachfolger G. Ad. Rohrbach, in Aarau, Spezialgeschäft für sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1943, Seite 68). Ueber diese Firma ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Aarau vom 26. Juni 1946 der Konkurs eröffnet worden.

8. Juli 1946.

Franz Gratwohl Föhn-Heizungen, in Klingnau, Fabrikation von «Föhn»-Kachelöfen und Heizungsanlagen (SHAB. Nr. 87 vom 14. April 1943, Seite 848). Diese Firma hat ihren Sitz nach Koblenz verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. «Hinter Ofen.»

8. Juli 1946. Textilmaschinen.

«Perfekt-Spindel» A.-G., in Windisch, Verwertung von Patenten für Textilmaschinen und Bau von solchen usw. (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1942, Seite 2046). Jean Wild ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Walter König, von Zürich, in Windisch. Er führt Einzelunterschrift.

8. Juli 1946. Restaurant.

Walter von Dach-Friedli, in Aarau, Restaurant Vis-à-vis (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1935, Seite 2875). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

8. Juli 1946. Hotel usw.

Max Rodel-Frick, bisher in Fahrwangen, Hotel Bahnhof (SHAB. Nr. 27 vom 4. Februar 1942, Seite 263). Diese Firma hat ihren Sitz nach Beinwil am See verlegt, woselbst der Inhaber auch wohnt. Betrieb des Seehotels und Restaurants «Hallwile».

8. Juli 1946.

Viehzüchtergenossenschaft Oberes Suhrental, in Moosleerau (SHAB. Nr. 46 vom 24. Februar 1945, Seite 458). Erwin Morgenthaler, Aktuar, Kassier und Zuchtbuchführer, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand als Aktuar, Kassier und Zuchtbuchführer gewählt: Kurt Aeschbach, von und in Staffelbach. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

8. Juli 1946.

Giuseppe Silvestrini Weinkellerei, in Frick (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1945, Seite 356). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

8. Juli 1946. Aluminium.

«DELMA» Stoeckli & Heinrich Bremgarten, in Bremgarten (Aargau). Unter dieser Firma sind Oskar Stoeckli, von Hermetschwil, in Bremgarten (Aargau), und Josef Heinrich, von Unterägeri, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1946 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Verkauf von Gebrauchsartikeln in Aluminiumguss und spanloser Verformung. Reussgasse.

8. Juli 1946.

Jean Müller, Metzger, in Baden, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 303 vom 9. Dezember 1911, Seite 2039). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Juli 1946. Metzgerei und Wursterei.

Jean Müller, in Baden. Inhaber dieser Firma ist Jean Müller, von und in Baden. Metzgerei und Wursterei. Weite Gasse 12.

8. Juli 1946. Kosmetika, chemisch-technische Produkte.

Lefriba Gebr. Baumgartner, in Laufenburg. Unter dieser Firma sind Leonhard Baumgartner und Fridolin Baumgartner, beide von Engi (Glarus), in Laufenburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 5. Juli 1946 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter. Vertretungen von Kosmetika und Vertrieb chemisch-technischer Produkte. Wasengasse 88.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

9. luglio 1946. Medicinali, ecc.

Carlo Gusberti «Phameda», ditta individuale con sede in Lugano, commercio di medicinali all'ingrosso (FUSC. n° 60 dell'11 marzo 1944, pag. 593). L'attività della ditta è la seguente: Laboratorio per la preparazione di specialità farmaceutiche e commercio di medicinali all'ingrosso.

10. luglio 1946.

«Saieca» Società Anonima Importazione-Esportazione Carta Affini, con sede in Lugano (FUSC. del 9 gennaio 1940, n° 6, pagina 57). Nell'assemblea generale straordinaria del 1° luglio 1946, la società è stata dichiarata sciolta. La liquidazione essendo ultimata, la società viene cancellata dal registro di commercio.

Distretto di Mendrisio

25 maggio 1946. Utensili per orologeria.

Terrier Simon, in Stabio. Titolare è Simon Terrier, fu Adolfo, da Montignez (Bern), in Stabio. Fabbricazione di utensili per l'orologeria.

5. luglio 1946.

Confezioni Camicie-Cocasa S. A., in Arzo (FUSC. del 12 marzo 1943, n° 59, pagina 571). L'assemblea generale del 3 giugno 1946 ha deciso lo scioglimento della società. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

9. luglio 1946. Casa di spedizione, ecc.

Il Globo S. A., in Chiasso. Sotto questa denominazione è stata costituita una società anonima avente per scopo l'esercizio di una casa di spedizione, i trasporti internazionali, l'importazione e l'esportazione di merci e rappresentanze estere. L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 1° luglio 1946. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 100 azioni

al portatore da fr. 500 cadauna, liberate in ragione di fr. 30 000. Le pubblicazioni sociali avvengono a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri, attualmente quattro nelle persone di Giuseppe Magni, fu Angelo, da Russo, in Chiasso, presidente; Pierino Nosedà, di Giovanni, da ed in Vacallo; Ernesto Braglia, fu Pietro, da Italia, in Ponte-Chiasso (Italia), e Maria Nosedà, moglie di Carlo, nata Crivelli, da ed in Vacallo, membri. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di almeno due membri del consiglio di amministrazione. Uffici: Corso San Gottardo 103.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

9 juillet 1946. Fromages, œufs, etc.

La Bergère S. A., à Aigle. Suivant acte authentique et statuts du 22 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de détail de fromages, d'œufs, et de produits laitiers, ainsi que toutes opérations commerciales en rapport avec l'objet social, y compris l'importation et l'exportation de ces produits. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, les communications et convocations par lettre recommandée aux actionnaires lorsque tous les noms et adresses sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres, actuellement de Francis Gilomen, de Longeau (Berne), à Lausanne; il engagera la société par sa signature individuelle. Locaux: Rue du Midi.

Bureau d'Echallens

10 juillet 1946. Produits en ciment.

Paul Cornaz, Tatti et Compagnie, à Bioley-Orjulaz, société en nom collectif, fabrication de produits en ciment (FOSC. du 10 janvier 1942, n° 6, page 78). L'associé Paul Cornaz s'est retiré de la société dès le 1^{er} juillet 1946. Yvonne Chollet, veuve de Marcel, de Fribourg et Genève, à Faoug; Elisa Cornaz, do et à Faoug, et Madeleine Cornaz, de et à Faoug, sont entrées dès le 1^{er} juillet 1946 comme associées dans la société, qui continue sous la nouvelle raison sociale **Cornaz, Tatti et Cie**, entre les associés Max Cornaz, Louis Tatti et Jean Tatti (déjà inscrits) et Yvonne Chollet. Elisa Cornaz et Madeleine Cornaz, surnommées. La société n'est engagée que par la signature individuelle des associés Max Cornaz et Louis Tatti (déjà inscrits).

Bureau de Lausanne

10 juillet 1946. Restaurant, crèmerie.

Eli Lusso, à Lausanne. Le chef de la maison est Eli Lusso, originaire d'Italie, à Lausanne. Exploitation d'un café-glacier, crèmerie, restaurant et bar, à l'enseigne «Café-glacier Bel-Air». Angle Place Bel-Air / Rue des Terreaux 2.

10 juillet 1946. Produits textiles.

«Protex» Mme E. Ryser, à Lausanne, commerce de produits textiles et divers, représentation. Importation (FOSC. du 28 septembre 1945, page 2351). La raison est radiée pour cause de cessation de commerce.

10 juillet 1946.

Société Immobilière Le Mousseron, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 21 mai 1942). L'administratrice Marie Stocklin est démissionnaire; sa signature est radiée. Brenda Jéquier-Gellibrand, de Neuchâtel et Fleurier, à Lausanne, est nommée seule administratrice avec signature individuelle.

Bureau de Vevey

9 juillet 1946.

Compagnie des chemins de fer électriques veveysans, à Vevey (FOSC. du 18 juin 1946, n° 139). Marcel Brawand, de Grindelwald, à Vevey, et Robert Dupraz, de et à St-Légier-La Chiesaz, ont été désignés en qualité de membres du conseil d'administration, sans droit à la signature sociale.

9 juillet 1946. Hôtel, etc.

Angelo Nini, à Montreux-Planches, exploitation de l'Hôtel-Restaurant du Léman (FOSC. du 24 mai 1934, n° 118). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau d'Yverdon

8 juillet 1946.

Brosserie Tacheron, à Yverdon. Le chef de la maison est Albert-Victor Tacheron, d'Ursins, à Yverdon. Fabrication et commerce de brosses. Quai de la Thièle 8.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

5 juillet 1946.

Société des Mines d'Anthracite de Sion-Bramois, à Sion, société anonyme (FOSC. du 27 octobre 1942, n° 250, page 2448). La société a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 31 mai 1946. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Société des Mines d'Anthracite de Sion-Bramois en liquidation**. Raymond de Torrenté, de et à Sion, a été nommé liquidateur unique. Il engage la société par sa signature individuelle. En cette même assemblée, les anciens administrateurs de la société: Maurice de Torrenté, président; Joseph Michaud, vice-président, et Henri Chappaz ont donné leur démission. Les signatures des deux premiers sont radiées, ainsi que celle de Walter Emmel, directeur. Domicile: Etude Evéquoz et do Torrenté. Avenue de la Gare.

10 juillet 1946. Pharmacie.

Zen-Ruffinen Léo, à Sierre, exploitation d'une pharmacie (FOSC. du 9 juillet 1934, n° 157, page 1902). Cette maison fait inscrire que sa raison sociale est **Pharmacie Zen-Ruffinen, anc. E. Burgener**, à Sierre. Grand Avenue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

10 juillet 1946. Immeubles.

Angélim S. A., au Locle. Suivant statuts du 4 juillet 1946 et acte authentique du même jour, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme qui a pour objet l'acquisition de terrains, spécialement une parcelle d'environ 8526 m² provenant des articles 3269, 3271, 3273, 2241 et 1157 du cadastre du Locle, appartenant à la commune du Locle, pour le prix d'environ fr. 15 946.80, la construction de maisons familiales, leur entretien et leur exploitation. La société peut s'intéresser à d'autres affaires immobilières. Le capital social de fr. 50 000 est divisé en 50 actions au porteur de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un

conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Sont nommés administrateurs: Gustave-André Stolz, du Locle, président; Alfred Golay, du Chenit (Vaud), vice-président; Fritz Duvanel, de Brot-Dessous, secrétaire; tous domiciliés au Locle, qui engagent la société par leur signature individuelle. Bureaux: Rue A.-M. Piaget 12.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

3 juillet 1946. Dorage, nickelage, etc.
Zill & Jeannin, «Brillemeta», à Fleurier. Désiré Jeannin, des Bayards; Eric Zill, d'Allemagne, et Frédéric Zill, de Fleurier, tous trois à Fleurier, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 15 juin 1946. Chromage, nickelage, argentage et dorage, ainsi que fabrication d'articles divers. Pasquier 8.

Bureau de Neuchâtel

21 juin 1946. Immeubles.
Clos de Serrières S. A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 17 juin 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles. Elle acquerra notamment de la commune de Neuchâtel une parcelle de terrain d'environ 2200 m² pour le prix approximatif de fr. 15 000. Le capital social de fr. 50 000 est divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par pli recommandé. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Il est actuellement composé de Jean Rezzonico, de Pedrinat (Tessin), à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureau: Monruz 70^{bis}.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 116001. Date de dépôt: 20 mai 1946, 14 h.
Vve Charles Meystre-Bührer, Route de Genève, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bonbons aux bourgeons de sapin.



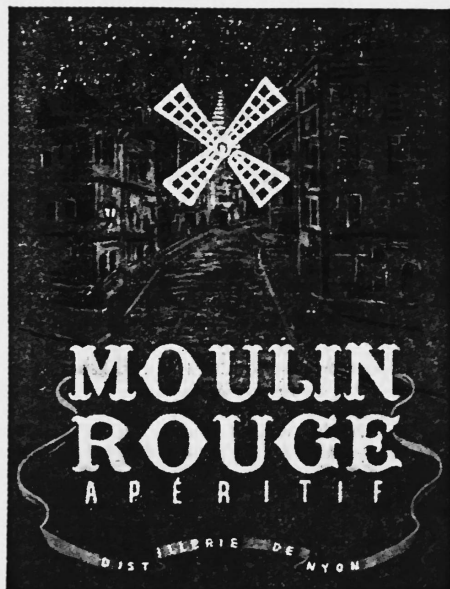
Larmes de Pin



V^{ve} MEYSTRE-BÜHRER
LAUSANNE

N° 116002. Date de dépôt: 29 novembre 1945, 15 h.
Nussbaum & Co., Quai des Alpes, Nyon (Suisse).
Marque de fabrique.

Apéritif.



N° 116003. Date de dépôt: 29 novembre 1945, 15 h.
Nussbaum & Co., Quai des Alpes, Nyon (Suisse).
Marque de fabrique.

Liqueurs.



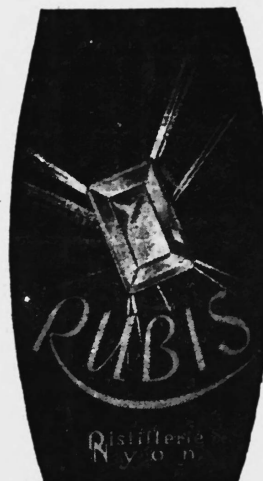
N° 116004. Date de dépôt: 29 novembre 1945, 15 h.
Nussbaum & Co., Quai des Alpes, Nyon (Suisse).
Marque de fabrique.

Liqueurs.



N° 116005. Date de dépôt: 29 novembre 1945, 15 h.
Nussbaum & Co., Quai des Alpes, Nyon (Suisse).
Marque de fabrique.

Liqueurs.



Nr. 116006. Hinterlegungsdatum: 20. Dezember 1945, 20 Uhr.
Max Ziegler, Haffnerstrasse 13, Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Malzhaltige Nahrungsmittel.

NEOMALT

Nr. 116007. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1946, 17½ Uhr.
Wassel Organization, Westport (Connecticut, Ver. Staaten v. Amerika).
Fabrik- und Handelsmarke.

Karte für graphische Aufzeichnungen.

PRODUC-TROL

Nr. 116008. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1946, 14 Uhr.
G. Garnett & Sons, Limited, of Valley Mills, Harrogate Road, Apperley
Bridge, Bradford (Yorkshire, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Textilwaren.

FAYRESPUN

Nr. 116009. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1946, 17 Uhr.
Friedrich Brandt, Konoifingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zerealienhaltige Biskuits- und Konfiseriewaren.



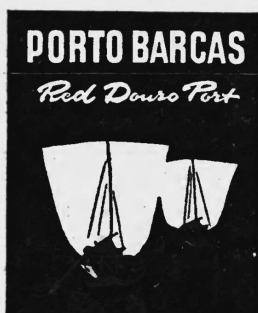
Nr. 116010. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1946, 10 Uhr.
Jenni & Co., Bollwerk 21, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Weisser Portwein



Nr. 116011. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1946, 10 Uhr.
Jenni & Co., Bollwerk 21, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Roter Portwein.



Nr. 116012. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1946, 10¾ Uhr.
Etablissement Propal SA., Rue du Rhône 30, Genf (Schweiz).
Fabrikmarke.

Zahnprothesen-Material.



Nr. 116013. Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1946, 10 Uhr.
WERA-Apparatebau AG. Bern, Kehrgasse 5, Bern-Bümpliz (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Apparate und Bestandteile für Anlagen der Lüftungstechnik, der Wärmetechnik, des Feuereschutzes.



Nr. 116014. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1946, 8 Uhr.
Styner & Blenz AG., Stanzwerkzeugfabrik und Stanzerel, Weidgasse 20,
Bern-Bümpliz (Schweiz). — Fabrikmarke.

Stanzblöcke.



Nr. 116015. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1946, 19 Uhr.
Böhme AG., Liebfeld-Köniz (Schweiz). — Fabrikmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 61138 von Bernische Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterehi, Liebfeld-Köniz. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. März 1946 an.

Polituren, Mattpräparate, Holzbeizen, Lacke und Farben für die gesamte Möbelindustrie, das Malergewerbe und allgemeine Industrien.

Belafa

Nr. 116016. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1946, 20 Uhr.
Benjamin Schoch, Oberwangen (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vervielfältiger in Stempelform samt Zubehör.



Nr. 116017. Date de dépôt: 28 mai 1946, 16 h.
Proprius SA., Neuengasse 20, Berne (Suisse).
Marque de commerce.

Tous produits alimentaires.



Nr. 116018. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1946, 19 Uhr.
The Victor Safe & Equipment Company Inc., North Tonawanda, New York
(Ver. Staaten v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Index-Reiter.

Mak-ur-own

Nr. 116019. Hinterlegungsdatum: 26. Juni 1946, 16 Uhr.
Charter Publications Limited, New Bond Street 86, London W 1 (Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Wochenzeitschrift für die Jugend und die Familie.

Weekly  World

N° 116020. Date de dépôt: 25 juin 1946, 12 h.
Ges. Lecoultrre, Avenches (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque n° 61714. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 mai 1946.

Racles en acier fondu pour impression sur étoffes.


ACIER FONDU
Lecoultrre

N° 116021. Date de dépôt: 25 juin 1946, 12 h.
Ges. Lecoultrre, Avenches (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque n° 61715. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 mai 1946.

Racles en acier fondu pour impression sur étoffes.


ACIER FONDU
Lecoultrre
REX

Nr. 116022. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1946, 21 Uhr.
Aktiengesellschaft vorm. O. Brandenberger, Metallgiesserei- und Hüttenprodukte, Langstrasse 187, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66198. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Juli 1946 an.

Lager-Bronze.



Nr. 116023. Hinterlegungsdatum: 24. Juni 1946, 21 Uhr.
Aktiengesellschaft vorm. O. Brandenberger, Metallgiesserei- und Hüttenprodukte, Langstrasse 187, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 66199. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Juni 1946 an.

Schweiss- und Hartlötdraht.



Nr. 116024. Hinterlegungsdatum: 8. Juni 1946, 7 Uhr.
Dioptra AG., Schänzlistrasse 2, Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Optische Waren aller Art.

DIOPTRAL

Nr. 116025. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1946, 19 Uhr.
Salubra AG., Rheinsprung 1, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62545. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juni 1946 an.

Tapeten und andere Wandbekleidungen.

Salubra

Nr. 116026. Hinterlegungsdatum: 25. Juni 1946, 19 Uhr.
Salubra AG., Rheinsprung 1, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62546. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 25. Juni 1946 an.

Tapeten und andere Wandbekleidungen.

Tekko

N° 116027. Date de dépôt: 25 juin 1946, 18 $\frac{1}{4}$ h.
Royal Typewriter Company, Inc., Park Avenue 2, New-York (E.-U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 62407. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 juin 1946.

Rubans d'encrage et papier carbone.

ROYTYPE

N° 116028. Date de dépôt: 19 juin 1946, 18 h.
Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 62466. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 juin 1946.

Chocolat à l'orange, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie au chocolat à l'orange.



Nr. 116029. Hinterlegungsdatum: 28. Juni 1946, 16 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Albert Gasser & Co. Japan Haus, Amthausgasse 7, Bern (Schweiz).
Handelsmarke.

Bijouterie-Artikel, Schmuck und Erzeugnisse aus Silber und Gold (Dosen, Plateaux, Schalen).

AG

Nr. 116030. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1946, 21 Uhr.
Schweizerische Draht- und Gummiwerke, Altdorf-Uri, in Altdorf (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 61607. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Mai 1946 an.

Drähte und Kabel sowie Leitungsschnüre mit äusserer Imprägnation, technische Gummiwaren, Isolierband usw.

DURIT

Transmissions — Uebertragungen

- N° 65253. — Paul Jaquemet, Couvet (Suisse). — Transmission à Golay-Buchel & Cie, société anonyme, au Sentier (commune du Chenit, Vaud, Suisse). — Enregistré le 8 juillet 1946.
- Nr. 65843. — Walter Preisig & Co., St. Gallen (Schweiz). — Uebertragung an Ernst Oertle, vorm. Walter Preisig & Cie., Zentralstrasse 4, St. Gallen (Schweiz). — Eingetragen am 8. Juli 1946.
- Nr. 91454. — W. & O. Trichold, Rheinfelden (Schweiz). — Uebertragung an W. Trichold Uhrenfabrik, Kunzenthal 448, Rheinfelden (Schweiz). — Eingetragen am 5. Juli 1946.
- N° 107746. — Epila-Roth, Lausanne (Suisse). — Transmission à Jean Poncini, Grand-Chêne 5, Lausanne (Suisse). — Enregistré le 5 juillet 1946.
- N° 110692. — Georges Prêtre, Les Geneveys-sur-Coffrane (Suisse). — Transmission à Georges Prêtre & Co., Les Geneveys-sur-Coffrane (Neuchâtel, Suisse). — Enregistré le 5 juillet 1946.
- N° 115001. — Paul Chopard, Nidau (Schweiz). — Transmission à P. Chopard et Fils, Schützenmattweg 4, Nidau (Suisse). — Enregistré le 5 juillet 1946.

Löschung — Radiation

- Nr. 115869. — Alfred Lander, Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 9. Juli 1946 auf Verlangen des Hinterlegers.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SIAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Regierungsratsbeschluss vom 21. Juni 1946 betreffend Abänderung einiger allgemeinverbindlich erklärter Artikel des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Solothurn

Der Regierungsrat des Kantons Solothurn, auf Antrag des Volkswirtschaftsdepartements, beschliesst:

1. Entsprechend dem Antrag des Verbandes schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Sektion Solothurn und Umgebung, Sektion Olten und Umgebung, Sektion Niederamt, des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes, des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter vom 15. Mai 1946 und nach erfolgter Aktenergänzung vom 28. Mai 1946 werden die nachfolgenden Abänderungen der durch Regierungsratsbeschluss vom 8. Oktober 1943 allgemeinverbindlich erklärten Artikel des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Solothurn allgemeinverbindlich erklärt.

Art. 1. Geltungsbereich. Der Vertrag gilt für die Schreiner- und Glasereibetriebe sowie für die Möbelfabriken und Möbelerkstätten und deren Arbeiter im Gebiete des Kantons Solothurn ohne die Bezirke Dorneck und Thierstein.

Im genannten Einzugsgebiete gilt er ferner für alle Schreineren und Schreiner der gemischten Betriebe, die Schreinerarbeiten direkt oder indirekt auf dem Markte anbieten. Der Vertrag gilt nicht für Arbeiter in Betrieben, die dem Eugros-Möbelfabrikantenverband angeschlossen sind, und auch nicht für Schreiner und Glaser, die von Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie ausserhalb des Holzgewerbes beschäftigt werden. Ebenso fallen alle Betriebe, die Serienmöbel herstellen, und die mehr als acht Arbeiter beschäftigen und ihre Möbel an Wiederverkäufer liefern, nicht unter die Bestimmungen dieses Vertrages.

Art. 2. erfährt keine Abänderung.

Art. 3. fällt weg, weil der Teuerungsausgleich durch Bundesratsbeschluss vom 22. Februar 1946 für die ganze deutsche Schweiz allgemeinverbindlich erklärt ist.

Art. 4. Arbeitslohn. In den nachfolgenden Bezirken und Ortschaften gelten für gelernte Arbeiter folgende Durchschnittslöhne pro Betrieb und pro Stunde (ohne Teuerungsausgleich):

Solothurn-Stadt, Leberberg, Olten und Wasseramt	Fr. 1.48
Niederamt	Fr. 1.45
Balsthal-Thal und -Gäu	Fr. 1.42
Bucheggberg	Fr. 1.35

Für Handlanger beträgt der Durchschnittslohn für das ganze Vertragsgebiet (ohne Teuerungsausgleich) Fr. 1.18 pro Stunde.

Für die Berechnung des Durchschnittslohnes fallen nicht in Betracht: ältere, gebrechliche und nicht voll leistungsfähige Arbeiter sowie Vorarbeiter, Rentenbezügler und jugendliche Schreiner, die mit der Lehrzeit noch nicht fünf Jahre im Berufe tätig sind.

Art. 5. wird unverändert beibehalten.

Art. 6. fällt weg, weil die Ferien durch Bundesratsbeschluss vom 30. Januar 1945 für die ganze deutsche Schweiz allgemeinverbindlich erklärt worden sind.

Art. 9. erfährt keine Abänderung.

Art. 12. Berufskommission. Zur Durchführung und Kontrolle der Anwendung der Vertragsbestimmungen wird eine paritätische Berufskommission, bestehend aus drei Mitgliedern der Arbeitgeber und drei Mitgliedern der Arbeitnehmer bestellt. Den Vorsitz dieser Kommission führt in jährlichem Turnus abwechselungsweise ein Arbeitgeber- oder Arbeitnehmervertreter. Wichtige Beschlüsse bleiben den ordentlichen Verbandsinstanzen vorbehalten. Jeder Verband trägt die aus dieser Tätigkeit entstehenden Kosten selber.

Strafmassnahmen. Die von den beteiligten Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden eingesetzte paritätische Berufskommission für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Solothurn kann Kontrollen über die Einhaltung dieser allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen durchführen. Bei festgestellter Nichteinhaltung der Löhne, Teuerungszulagen, Ueberzeitzuschlägen und Ferien hat der Meister den Arbeitern diese sofort in vollem Umfange nachzuzahlen bzw. nachzugewähren. Uebrigens hat er sofort 25% der geschuldeten Nachzahlung in die Kasse der paritätischen Berufskommission einzuzahlen. Diese eingehenden Beträge sind zur Deckung der Kosten der Allgemeinverbindlicherklärung sowie für die Kontrollen über die Einhaltung derselben zu verwenden. Anspruchsberechtigt auf den vorerwähnten Betrag von 25% sind die vertragsschliessenden Verbände als Solidargläubiger, wobei die paritätische Berufskommission als zum Inkasso bevollmächtigt bezeichnet wird.

2. Bezüglich der Umsehung des Geltungsbereiches ist der Regierungsratsbeschluss Nr. 4114 vom 8. Oktober 1943 betreffend Allgemeinverbindlicherklärung von Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Solothurn (Amtsblatt des Kantons Solothurn Nr. 49, vom 3. Dezember 1943, und Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 280, vom 30. November 1943) massgebend, soweit er mit dem sub Ziffer 1 hier vor angeführten Artikel 1 übereinstimmt.

3. Die Allgemeinverbindlicherklärung der abgeänderten Artikel des vorerwähnten Gesamtarbeitsvertrages tritt mit der Publikation des vom Bundesrat genehmigten Regierungsratsbeschlusses im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1946. (AA. 172)

Solothurn, den 10. Juli 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
der Landammann: Dr. Urs Bloesch.
der Staatsschreiber: Dr. Jos. Schmid.

Der Bundesrat hat diesem Beschluss am 8. Juli 1946 die Genehmigung erteilt.

Regierungsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung der Abänderung des Gesamtarbeitsvertrages für das aargauische Schreiner- und Glasergewerbe vom 5. September 1942

(Vom 31. Mai 1946)

Der Regierungsrat des Kantons Aargau, gestützt auf einen Antrag der Sektion Aargau des Verbandes schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten einerseits und des Schweizerischen Holzarbeiterverbandes, des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes der Schweiz, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter und des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter andererseits, beschliesst:

§ 1

Die Artikel 4 und 7 des Gesamtarbeitsvertrages für das aargauische Schreiner- und Glasergewerbe vom 5. September 1942 werden in folgender neuer Fassung allgemeinverbindlich erklärt:

Art. 4. In den einzelnen Bezirken gelten für gelernte Arbeiter nachfolgende Durchschnittslöhne pro Betrieb und Stunde (ohne Teuerungsausgleich):

In Zone I (siehe nachstehende Zoneneinteilung):	Fr. 1.42 pro Stunde.
In Zone II (siehe nachstehende Zoneneinteilung):	Fr. 1.27 pro Stunde.
In Zone III (siehe nachstehende Zoneneinteilung):	Fr. 1.17 pro Stunde.

Alle Arbeiter des Schreiner- und Glasergewerbes des Kantons Aargau erhalten vom Datum der Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages zum Ausgleich der Teuerung eine Lohnanpassung von 66 Rp. pro Stunde auf den oben festgesetzten Grundlohn. Diese Lohnanpassung gilt für alle gelernten und ungelernten Arbeiter mit Ausnahme der Lehrlinge.

Zur Zone I gehören die Gemeinden: Aarau, Baden, Buchs, Ennetbaden, Brugg, Windisch, Umken, Lauffohr, Lenzburg, Niederlenz, Rheinfelden, Wettingen, Zofingen, Strengelbach.

Zur Zone II gehören die Gemeinden: Küttigen, Rohr, Erlinsbach, Gränichen, Oberentfelden, Suhr, Unterentfelden, Turgi, Obersiggenthal, Gebenstorf, Mellingen, Spreitenbach, Unterehrendingen, Untersiggenthal, Würenlingen, Bremgarten, Dottikon, Hägglingen, Wohlen, Villmergen, Zuzikon, Hausen, Burg, Holziken, Menziken, Oberkulm, Reinach, Frick, Hunzenschwil, Möriken-Wildegg, Rapperswil, Schafisheim, Seon, Stauf, Seengen, Bünzen, Muri, Kaiseraugst, Magden, Möhlin, Numpf, Aarburg, Brittnau, Kolkiken, Murgenthal, Oftringen, Rothrist, Safenwil, Vordemwald, Döttingen, Klingnau, Koblenz, Zurzach, Fislisbach, Othmarsingen, Meistersehwanden, Schöftland und Laufenburg.

Zur Zone III gehören alle übrigen Gemeinden des Kantons Aargau.

Wo bisher höhere Löhne ausbezahlt wurden, dürfen dieselben nicht abgebaut werden. Bei der Berechnung der Durchschnittslöhne fallen schwächliche, invalide und jugendliche Arbeiter sowie Hilfsarbeiter nicht in Betracht.

Art. 7. Jeder Arbeiter hat ab 1. Februar 1945 Anspruch auf bezahlte Ferien und zwar beträgt die Ferienvergütung bis zum vollendeten sechsten Dienstjahr 2%, darüber hinaus 3% der ausbezahlten Bruttolohnsumme. Wir verweisen auf den diesbezüglichen Bundesratsbeschluss vom 30. Januar 1945, der im Bundesblatt vom 1. Februar publiziert wurde. Im übrigen verweisen wir auf das Ferienreglement, das ebenfalls verbindlich erklärt und im Ferienheft für das Schreiner- und Glasergewerbe vollinhaltlich abgedruckt ist.

§ 2

Dieser Regierungsbeschluss tritt nach der Genehmigung durch den Bundesrat mit der Publikation im Amtsblatt in Kraft.

Aarau, den 31. Mai 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
der Landammann: Zaugg.
der Staatsschreiber: Dr. W. Heuberger.

Der schweizerische Bundesrat hat dem vorstehenden Regierungsbeschluss am 17. Juni 1946 die Genehmigung erteilt. (AA. 170)

Demande

tendante à ce que force obligatoire générale soit donnée, pour le canton de Fribourg, aux dispositions destinées à remplacer les alinéas 1 et 2 du chiffre 3 et à modifier le chiffre 16 du contrat collectif de travail, du 25 juin 1945, pour les travaux de construction et de génie civil.

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, articles 6 et 7; règlement d'exécution, article 7)

Les associations patronales et ouvrières suivantes, signataires du contrat collectif de travail du 25 juin 1945, pour les travaux de construction et de génie civil:

Fédération fribourgeoise des entrepreneurs, Fribourg.
Association des ouvriers de la Corporation de l'industrie du bâtiment, Fribourg.
Fédération suisse des ouvriers sur bois et bâtiment, Fribourg.
Fédération suisse des ouvriers et employés évangéliques, Fribourg.

sont convenues, le 15 mai 1946:

a) de remplacer les alinéas 1 et 2 du chiffre 3 par les dispositions suivantes:

Les salaires minimums de base sont fixés comme suit, à partir du 15 mai 1946:

	Zone I	Zone II	Zone III
	fr.	fr.	fr.
Manœuvres	1.92	1.63	1.63
Maçons	2.27	2.—	1.98
Boiseurs	2.03	1.74	1.74
Charpentiers	2.27	2.—	1.98
Cimenteurs	2.27	2.—	1.98
Taillieurs de pierres artificielles	2.32	2.05	2.03

Les patrons verseront à titre d'allocation pour jours fériés, à chaque paie, un montant de 5 ct. par heure de travail;

b) de porter au chiffre 16 la contribution patronale à une caisse de vacances de 2% à 3%;

et ont demandé que force obligatoire générale soit donnée à ces nouvelles dispositions.

Il peut être formé opposition auprès de la Direction de l'Intérieur, Département de l'industrie, du commerce et de l'artisanat, à Fribourg, par écrit, avec indication des motifs, dans le délai de 20 jours, dès la présente publication. (AA. 171)

Fribourg, le 2 juillet 1946.

Le Conseiller d'Etat,
chef du Département de l'industrie et du commerce
Maxime Quartenoud.

Gesuch

zur Allgemeinverbindlicherklärung der Bestimmungen betr. Ersetzung der Abschnitte 1 und 2 der Ziffer 3 und Abänderung der Ziffer 16 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Juni 1945 für Bau- und Tiefbauarbeiten im Kanton Freiburg.

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung, Artikel 7)

Die nachgenannten, unterzeichnenden Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Juni 1945 für Bau- und Tiefbauarbeiten:

Freiburger Baumeisterverband, Freiburg,
Arbeiterverband der Baugewerke, Freiburg,
Bau- und Holzarbeiterverband, Freiburg,
Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, Freiburg,

sind am 15. Mai 1946 übereingekommen:

a) die Abschnitte 1 und 2 der Ziffer 3 des vorgenannten Vertrages durch nachfolgende Bestimmungen zu ersetzen:

Die Mindest-Grundlöhne sind ab 15. Mai 1946 wie folgt festgesetzt:

	Zone I	Zone II	Zone III
	Fr.	Fr.	Fr.
Handlanger	1.92	1.63	1.63
Maurer	2.27	2.—	1.98
Einschaler	2.03	1.74	1.74
Zimmerleute	2.27	2.—	1.98
Zementler	2.27	2.—	1.98
Kunststeinhauer	2.32	2.05	2.03

Die Arbeitgeber entrichten den Arbeitnehmern an jedem Zahlag einen Betrag von 5 Rp. pro Arbeitsstunde als Zulage für Feiertage;

b) in Ziffer 16 den Arbeitgeberbeitrag an die Ferienkasse von 2% auf 3% zu erhöhen; und haben das Gesuch um Allgemeinverbindlicherklärung dieser neuen Bestimmungen gestellt.

Es kann bei der Direktion des Innern, Industrie-, Handels- und Gewerbedepartement, innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung, schriftlich und begründet, Einsprache erhoben werden.

Freiburg, den 2. Juli 1946.

Der Staatsrat, Vorsteher des
Industrie-, Handels- und Gewerbedepartementes:
Maxime Quartenoud.

Zürichsee-Fähre Horgen—Meilen AG., Meilen

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Erste Veröffentlichung

Zum Zweck dauernder Sanierung des Unternehmens hat die Generalversammlung der Aktionäre mit Beschluss vom 4. Mai 1946 das bisherige Grundkapital von Fr. 130 000 auf Fr. 26 000 herabgesetzt und dasselbe gleichzeitig durch Neuausgabe von Prioritätsaktien auf Fr. 52 000 wieder erhöht.

An allfällige Gläubiger ergeht mithin die Aufforderung, eventuelle Forderungen und Ansprüche im Sinne von Artikel 733 OR. bis längstens 30. September 1946 hierorts anzumelden. (AA. 174²)

Meilen, den 15. Juli 1946.

Für den Verwaltungsrat:
der Präsident: Gubelmann.

Kaha-Aktiengesellschaft in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Sitz der Gesellschaft, Löwenstrasse 1, Zürich 1, anzumelden. (AA 169²)

Zürich, 9. Juli 1946.

Der Liquidator.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das in den Jahren 1944—1946 in Tamise (Belgien) erbaute Tankschiff Carmenna, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin, Tankreederei AG. in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht. (AA. 173)

Basel, den 12. Juli 1946.

Schiffsregisteramt Basel.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Aktiven

Bilanz per 30. Juni 1946

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	1 477 773	63	Bankenkreditoren auf Zeit	3 524 694	—
Coupons	498	70	Kontokorrentkreditoren auf Sicht	2 432 609	96
Bankendebitoren auf Sicht	1 571 756	96	Kreditoren auf Zeit	426 247	85
Wechsel	28 331	—	Sparkassa	26 486 514	19
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	9 983 435	65	Einlagehefte	1 032 493	58
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 8 915 728.65			Obligationen:		
Darlehen mit Deckung	454 060	—	a) Kassaobligationen	Fr. 86 990 000.—	
davon gegen hypothekarische Deckung: Fr. 388 715.—			b) Serienobligationen	» 33 087 500.—	120 077 500
Hypothekaranlagen	190 570 009	09	Pfandbriefdarlehen		31 350 000
Wertschriften	5 256 664	—	Sonstige Passiven		2 854 047
Bankgebäude	2 200 000	—	Aktienkapital		18 000 000
Sonstige Aktiven	1 776 471	69	Reserven:		
(AG. 58)			a) Reservefonds	Fr. 4 000 000.—	
Kautionen: Fr. 199 357.95.			b) Ausserordentlicher Reservefonds	» 2 750 000.—	
			c) Gewinnsaldo	» 384 893.69	7 134 893
			Kautionen: Fr. 199 357.95.		69
	213 319 000	72		213 319 000	72

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postverkehr mit Oesterreich — Service postal avec l'Autriche
Servizio postale con l'Austria

(PTT) Nach Oesterreich können vom 15. Juli 1946 an auch Drucksachen bis 500 g sowie Postkarten mit bezahlter Antwort befördert werden. Zeitungen und Zeitschriften sind vom gleichen Zeitpunkt an nach ganz Oesterreich zur Drucksachentaxe zugelassen.

(PTT) Dès le 15 juillet 1946 des imprimés jusqu'à 500 g et des cartes postales avec double pour la réponse pourront aussi être expédiés à destination de l'Autriche. A partir de la même date, les journaux et périodiques seront admis à la taxe des imprimés pour toute l'Autriche.

(PTT) A contare dal 15 luglio 1946 possono essere spedite, a destinazione dell'Austria, anche stampe fino a 500 g e cartoline postali con risposta pagata. Dalla stessa data, i giornali e le pubblicazioni periodiche sono ammessi per tutta l'Austria alla tassa delle stampe.

162. 15. 7. 46.

Modificazioni del controllo d'importazione

(Comunicato della Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica)

In considerazione dell'imminente liquidazione della Società cooperativa «Halska» (Sindacato svizzero dell'economia di guerra per pelli, cuoio, calzature, caucciù) in Berna, il Servizio importazioni ed esportazioni in Berna assume, conformemente all'articolo 5 delle disposizioni N. 82 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 21 dicembre 1945 concernenti la sorveglianza su l'importazione e l'esportazione, a contare dal 15 luglio 1946 in poi, le funzioni finora avute dalla Società cooperativa «Halska», come ufficio preposto al rilascio dei permessi d'importazione per merci della voce ex 516 della tariffa doganale (gomma elastica naturale e sintetica). Le domande d'importazione che finora dovevano essere inoltrate alla Società cooperativa «Halska», saranno inoltrate in avvenire al Servizio importazioni ed esportazioni.

162. 15. 7. 46.

Algérie — Taxes uniques globales

Les dispositions du décret qui avait fixé les conditions d'application en Algérie des taxes à la production, ont été abrogées pour la plus grande partie et remplacées par des nouvelles. En vertu de ces dernières, les affaires faites dans ce territoire par des personnes qui, habituellement ou occasionnellement, achètent pour revendre ou accomplissent des actes relevant de professions assujetties à l'impôt sur les bénéfices industriels et commerciaux sont assujetties à une taxe unique globale; les ventes et les travaux d'entreprises spécialement définies sont soumis à la taxe à la production et toutes autres opérations à la taxe sur les prestations de services. Toutefois, certaines affaires telles que par exemple celles portant sur la vente, la commission et le courtage du tabac sont exclues du champ d'application des taxes uniques globales. D'autres opérations telles que les affaires de vente portant sur les produits de l'élevage, de l'agriculture et de la pêche, dont la liste est donnée par arrêté du gouverneur général de l'Algérie, et, dans l'ensemble, celles faites à destination de l'exportation, sont exemptées de la taxe à la production et de la taxe sur les prestations de services.

La taxe à la production est perçue à l'intérieur et à l'importation au taux général de 8%. Cependant, il est fait application d'un taux réduit de 4% notamment à l'endroit des engrais et des matières destinées à l'amendement des terres cultivées, ainsi que des produits chimiques destinés à combattre les ravageurs de cultures, à lutter contre les maladies des grains et graines et à détruire les mauvaises herbes, sous réserve de justification d'emploi agricole, de matières premières ou de produits semi-ouvrés et de produits manufacturés d'équipement, dont les listes seront fixées par arrêté du gouverneur général de l'Algérie et des livres. En revanche, sont passibles de la taxe à la production au taux majoré de 15% divers produits tels que les montres finies, sans complications de système ou compliquées, avec boîte en platine, en or, en argent et en plaqué or, les pierres précieuses synthétiques brutes, les pendules-bijoux, les pendules-veilleuses et autres petites pendules similaires et mouvements desdites pendules, petits réveils et mouvements desdits réveils, avec ou sans sonnerie,

les carillons et boîtes à musique, les appareils récepteurs de téléphonie sans fil, les instruments de musique, y compris les avertisseurs phoniques pour automobiles et autres usages et les phonographes, gramophones et similaires, les accessoires et pièces détachées d'instruments de musique, les briquets et autres appareils d'allumage et les emballages contenant ou conditionnant les susdits produits.

Au regard de l'importation, il est prescrit que, comme à l'intérieur, les importations à destination des redevables de la taxe à la production autres que ceux placés sous le régime du forfait (il s'agit d'un régime spécial permettant d'être dispensé de certaines obligations imposées aux débiteurs de l'impôt et en vertu duquel les intéressés reçoivent grévés de la taxe à la production les produits et matières qu'ils acquièrent) peuvent être effectuées en suspension du paiement de la taxe à la production lorsqu'elles portent sur:

- des produits destinés à la revente en l'état, celle-ci donnant ouverture à la perception de la taxe à la production;
- des matières premières ou produits entrant intégralement ou pour une partie de leurs éléments dans la composition de produits ou objets ultérieurement passibles de la taxe à la production;
- des matières ou produits ne constituant pas un outillage qui, normalement et sans autre dans le produit fini, sont détruits ou perdent leurs qualités spécifiques au cours d'une seule opération de fabrication.

Par ailleurs, le texte législatif en cause stipule que le fait générateur de la taxe à la production est l'importation, le débiteur de ladite taxe, qui est perçue comme en matière de douane étant le déclarant en douane. La valeur imposable est, à l'importation, celle que les marchandises ont dans le lieu et au moment où elles sont présentées à la douane, addition faite des droits d'entrée y compris les surtaxes de provenance, les taxes intérieures, les droits et taxes perçus cumulativement avec les droits de douane, et y compris la taxe à la production effectivement acquittée au moment de l'importation.

Au titre des exonérations, il est précisé que les produits spécialement définis au texte législatif en question, et dont la vente à l'intérieur est exonérée de la taxe à la production sont, à l'importation, exemptés dans

les mêmes conditions et sous les mêmes réserves de ladite taxe. En outre, sont, à l'importation, exonérées de la taxe à la production notamment:

- les marchandises placées sous l'un des régimes suspensifs des droits de douane ci-après: entrepôt, admission temporaire normale, transit, transbordement, dépôt;
- les marchandises faisant l'objet d'une admission exceptionnelle en franchise des droits de douane normalement applicables;
- les marchandises et emballages admis au bénéfice du retour;
- les engins, filets de pêche et roques destinés à l'industrie de la pêche maritime, les articles et produits bruts ou fabriqués devant être utilisés à la construction, au grément, à l'armement, à la réparation ou à la transformation de navires de mer dont les catégories sont expressément définies, sous réserve de l'accomplissement de certaines formalités;
- les livres étrangers adressés, à titre de location, à des particuliers, par la voie de la poste, en vue d'être réexportés à bref délai.

Enfin, il est précisé que seuls les produits proprement dits spécialement visés ci-dessus peuvent bénéficier des exonérations de la taxe à la production, à l'exclusion donc de ceux auxquels ils sont assimilés pour l'application du tarif des douanes. 162. 15. 7. 46.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Privatsätze im Ausland

	Bankdiskonto		Privatsatz	Tägliche Geld					
	%	%	%	%	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York
21. VI.	1 1/2	1 1/4	1	1	20. VI. 1946	— 17/32	—	1 3/4	3/8
23. VI.	1 1/2	1 1/4	1	1	27. VI. 1946	— 17/32	—	1 3/4	3/8
5. VII.	1 1/2	1 1/4	1	1	4. VII. 1946	— 17/32	—	1 3/4	3/8
12. VII.	1 1/2	1 1/4	1	1	11. VII. 1946	— 17/32	—	1 3/4	3/8

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2 %. 162. 15. 7. 46.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Solothurn-Münster-Bahn

Generalversammlungen

Für den Fall, dass in den auf Samstag den 27. Juli 1946, nachmittags, nach Solothurn einberufenen Generalversammlungen nicht zwei Drittel sämtlicher Aktien vertreten sein sollten, werden gemäss Artikel 619, Absatz 2, OR, schon heute nachfolgende Generalversammlungen einberufen auf Samstag den 3. August 1946, nachmittags in das Zunfthaus zu «Wirthen» (1. Stock) nach Solothurn:

A. Sonderversammlung der Prioritätsaktionäre I. Ranges
um 15 Uhr

TRAKTANDEN:

- Schlussanträge des Verwaltungsrates betreffend Privatbahnhilfe und dritte Sanierung.
- Abänderung der Statuten.

B. Sonderversammlung der Prioritätsaktionäre II. Ranges
um 15 Uhr 30

TRAKTANDEN:

- Schlussanträge des Verwaltungsrates betreffend Privatbahnhilfe und dritte Sanierung.
- Abänderung der Statuten.

C. Allgemeine Generalversammlung sämtlicher Aktionäre
um 16 Uhr

TRAKTANDEN:

- Schlussanträge des Verwaltungsrates betreffend Privatbahnhilfe und dritte Sanierung.
- Abänderung der Statuten.

Sn 37

Für die Teilnahme an diesen Generalversammlungen gelten die nämlichen Vorschriften wie für die auf den 27. Juli 1946 einberufenen (siehe Publikationen).

Solothurn, den 13. Juli 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

AG. Carlton Hotel, St. Moritz

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf den 25. Juli 1946, 14 Uhr, im Hotel La Margna in St. Moritz.

TRAKTANDEN:

- Reduktion des Aktienkapitals durch Herabsetzung der Stammaktien auf 10 % und der Prioritätsaktien auf 20 %.
- Wiedererhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 259 200 durch Verrechnung mit Forderungen.
- Feststellung der erfolgten Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 259 200.
- Statutenänderungen.
- Umfrage.

Zutrittskarten zu dieser ausserordentlichen Generalversammlung können bis zum 23. Juli 1946 bei der Schweizerischen Volksbank St. Moritz gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Ch 42

St. Moritz, den 11. Juli 1946.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de l'ancien Hôtel village suisse

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 30 juillet 1946, à 17 heures, à l'étude des notaires Marius Blanc & André Leyvraz, à Lausanne, Rue Centrale 7.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires. OFL 11

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées au bureau des notaires Blanc & Leyvraz, du 22 au 29 juillet 1946, sur présentation des actions ou d'une pièce justificative de dépôt.

L'administrateur.

Revisionen Steuerberatung Testamentsvollstreckung Treuhandfunktionen aller Art

FIDES
Treuhand-Vereinigung

ZURICH Basel Lausanne
Bahnhofstrasse 31 Aeschenvorstadt 4 Rue du Lion d'Or 6
Tel. 25 78 40 Tel. 3 79 20 Tel. 3 74 21

Z 3

Die Generalversammlung der Genossenschaftlichen Verkaufszentrale Malans, Landquart und Umgebung findet statt am 25. Juli 1946, 14 Uhr, im Hotel «Krone», Malans.

Boss' Grands Hôtels Bär und Adler Palace AG., Grindelwald

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 25. Juli 1946, 11 Uhr 30, im Hotel «Adler» in Grindelwald

TRAKTANDEN:

- Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 7. Juli 1945.
- Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
- Wahlen:
 - des Verwaltungsrates infolge Ablauf der Amtsdauer;
 - der Kontrollstelle.

Die Aktionäre werden gemäss Artikel 6 und 24 der Statuten zu dieser Generalversammlung eingeladen. Sie belieben sich bis Donnerstag den 25. Juli 1946 bei einer der nachstehend bezeichneten Banken (Kantonalbank von Bern in Bern, Spar- und Leihkasse in Bern, Bern und Schweizerische Volksbank in Bern) über ihren Aktienbesitz auszuweisen und ihre Zutrittskarte dort zu beziehen. Im Verhinderungsfalle sind die genannten Banken gerne bereit, die Stellvertretung zu übernehmen. 32-17

Bern, den 13. Juli 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale

pour le vendredi 2 août 1946, à 11 heures du matin, dans les bureaux de la fabrique.

TRACTANDA:

- Rapport annuel et comptes. — 2° Répartition du bénéfice. —
- Nominations statutaires.

Les comptes et les rapports pourront être consultés à notre bureau à partir du 23 juillet 1946.

Selon l'article 26 des statuts, les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, contre présentation des titres, jusqu'au 1^{er} août 1946, au siège social. F 45

Fribourg, le 12 juillet 1946.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Als

vorteilhafte

Kapitalanlage

empfehlen wir unsere

3 1/4 % - Obligationen

auf 3 bis 5 Jahre fest, auf den Namen oder den Inhaber lautend. S 30

VOLKSBANK SIDERS

Kapital und Reserven Fr. 1 140 000. Gegründet 1912. Dividende pro 1913 bis 1945 ohne Unterbruch = 5 % und mehr. Mitglied des Lokalbankenverbandes.

Postcheckkonto Nr. 170



Basel Hotel Metropole-Monopole
Inhaber: W. Ryser-Bernegger

RESTAURANT - METRO-STUBLI

Das führende Haus im Zentrum.
Barfüsserplatz 3 Telefon 2 89 10

Bern Hotel Metropole-Monopole
Café-Restaurant (Terrasse)

Modernes Haus 2. Ranges, bekannt für Küche und Keller. Feischlösschen-Biere. Unsere rasche, zuverlässige Bedienung wird auf Reisen besonders geschätzt. Günstiger Parkplatz vor dem Hause. Familie A. Fischer. Tel. 2 50 21.

Dietikon Gasthof Hecht

Anerkannt gute Küche. Spezialität: Fischküche. Schönes Gesellschaftslokal. Den Automobilisten höchst empfohlen. Telefon 91 80 25.

A. Kraft-Frick.

Fribourg Hôtel de Fribourg

Pour bien manger et vous récréer agréablement. (Le nouvel hôtel et restaurants en face de la gare.)

Son «Carnotzet», fondues, raclettes.
Le tenancier: A. Spless.

Interlaken

Restaurant, Tea-Room und Confiserie
SCHUH

Der gediegene Treffpunkt am Höhweg.
Täglich Konzerte.

Wenn Langnau

dann Hotel Bahnhof

vis-à-vis dem Bahnhof.

Telephon 3 Fam. Bärtschi-Gerber.

Lugano Adler-Hotel

beim Bahnhof und Erica-Schweizerhof

Umgeben von Gärten. Sitzungsräume. Zimmer mit Telefon von Fr. 4.50 an. Telefon 2 42 17. Das ganze Jahr offen.

Besitzer: Kappenberger-Fuchs.

Luzern Stadthof-Restaurant

Essen in der Holbeinstube!

Leitung: J. A. Dittli.

Neuenburg Restaurant Strauss

Spezialität: Gebackene Fische

Der gute Neuenburger Wein

M. H. Jost.

Sihlbrugg-Station

«Waldhaus»

Bestbekannt für gepflegte Küche. Prima Weine.

Telephon 92 41 36.

W. Siegenthaler.

Zürich

Restaurant und Gesellschaftshaus

«Zur Kaufleuten»

Pellikanstr. 18, Zürich 4, Talacker

Moderne Säle für Versammlungen, Bankette, Vereinsanlässe und Abendunterhaltungen. Ruhige, bequeme Sitzungszimmer. Bekannt für gepflegte Küche und Weine. Telefon 25 14 05. Höflich empfiehlt sich: J. Rüedi.

HÄRTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN
LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL
LIEFERT  DIE
SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)
Gegr. 1856
PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

VEVEY - Hôtel du Château

Locaux à louer
pour bureaux

L 259

Maurice Studer, régisseur, Rue du Château 1,
Vevey, téléphone 52351

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

100 000 Fr.

auf 2. Hypothek, unter Grundsteuerschätzung, auf bestgelegenes Wohn- und Geschäftshaus in Biel zu günstigen Konditionen gesucht. AKTIVE MITARBEIT oder Sitz im Verwaltungsrat erwünscht. Offerten unter Chiffre S 5149 Y an Publicitas Bern. 441

Zeichentische Büromöbel

Planschranke
Zeichenmaschinen
Pulte, Schreibtische
Technische Papiere

Grosse Auswahl -
vorteilhafte Preise

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH



Sie steigern Ihren Umsatz

durch eine gediegene

HAUSZEITUNG

Fachmann mit leichter, spritziger Feder, volkswirtschaftlichen Kenntnissen, grosser Erfahrung und nachweisbaren Erfolgen besorgt Ihnen dieses ideale Werbemittel für Ihre Kundschaft, ebenfalls die Ausarbeitung von einmaligen Texten und Werbebroschüren. Offerten unter Chiffre R 55695 Q. an die Publicitas AG., Basel.

Günstig abzugeben:

2 Elliott-Fisher-Buchhaltungsmaschinen

mit 4 und 6 Zählwerken, in gutem Zustand. Besichtigung erwünscht.

AG. Möbelfabrik Horgen-Glarus, Glarus

Telephon (058) 5 20 92 Gl 32

ZU VERKAUFEN:

Papierwolle für Packzwecke

zu Ballots von zirka 50 kg, gepresst.

Auskunft: Lebensmittelverein Zürich,
Telephon 23 57 30. Z 489

K.L.M.

28-1

Royal Dutch Airlines

Amsterdam - Singapore - Batavia

jeden Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag

Amsterdam - Rio - Buenos Aires

Juli, August und September mehrere Sonderflüge bis zur Aufnahme des regelmäßigen Dienstes. Direkter Flug ohne Flugzeugwechsel.

Sofortige Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Platzbelegung durch

AG. DANZAS & Cie.

Basel **Zürich** **Genf**
Centralbahnhofplatz 8 Bahnhofstrasse 32 Rue du Mont-Blanc 6
Tel. 31966 Tel. 273031 Tel. 26633

Ébauches SA., Neuchâtel

Emprunt 4% du 31 octobre 1937 de fr. 5 000 000

Conformément aux conditions d'émission, la Société dénonce au remboursement, pour le 31 octobre 1946, le solde de fr. 200 000 000 de son emprunt 4% de 1937.

Les obligations restant en circulation dont le numéro se termine par le chiffre:

1 - 2 - 5 - 8

sont appelées au remboursement pour le 31 octobre 1946.

Cette opération s'effectuera contre remise des titres, coupons au 80 avril 1947 et suivants attachés, aux caisses de:

Société de banque suisse	Bâle
Banque cantonale de Berne	Berne
Banque cantonale neuchâteloise	Neuchâtel
Banque populaire suisse	Berne

ainsi qu'après de tous leurs sièges, succursales et agences en Suisse.

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 octobre 1946.

N 67

Neuchâtel, le 15 juillet 1946.

ÉBAUCHES SA.